Zeitschrift: Gewerkschaftliche Rundschau : Vierteljahresschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes

Herausgeber: Schweizerischer Gewerkschaftsbund

Band: 54 (1962)

Heft: 5

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lohnstruktur zu objektivieren. Es ist deshalb nicht erstaunlich, daß auch die Literatur über die Arbeitsplatzbewertung einen beachtlichen Umfang erreicht hat. Sie ist kürzlich durch die gründliche, jedoch vorwiegend theoretisch gehaltene Arbeit von Carl Eduard Burkhard bereichert worden. (Es handelt sich um eine Dissertation, die als Heft 110 der Mitteilungen aus dem Handelswissenschaftlichen Seminar der Universität Zürich erschienen ist.) So wertvoll diese Neuerscheinung an sich auch sein mag, so muß doch an dieser Stelle gesagt werden, daß sie zwar theoretisch interessant, aber wenig geeignet ist, den Arbeitnehmer mit dem Wesen und den Problemen der Arbeitsplatzbewertung vertraut zu machen. Die Umwege, die der Autor einschlägt, um zur wichtigsten Form der Arbeitsplatzbewertung — der analytischen Punktbewertung — zu kommen, sind reichlich lang geraten. Lobenswert ist, daß der Verfasser dem sehr heiklen Problem der Personenbewertung nicht ausgewichen ist, doch ließe sich zu dieser Frage noch viel sagen. Auch dieses Buch bestätigt einmal mehr die immer wieder gemachte Erfahrung, wonach in der Regel Doktorarbeiten nicht gerade zu der leichtverdaulichen Lektüre gehören. *B. H.*

«*Gewerkschaftliche Rundschau*», Monatsschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes. Redaktor: Giacomo Bernasconi, Monbijoustraße 61, Bern, Telephon 45 56 66, Postcheckkonto III 2526. Jahresabonnement: Schweiz Fr. 12.—, Ausland Fr. 14.—; für Mitglieder der dem Schweizerischen Gewerkschaftsbund angeschlossenen Verbände Fr. 6.—. Einzelhefte Fr. 1.25. Druck: Unionsdruckerei Bern.